



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

Wissenschaftliches Arbeiten

Verfahren der Projektarbeit
in den Studiengängen des Fachbereichs Wirtschaft

Verfahren und Bewertung der Projektarbeit in Kooperationen

Verfasser

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hamburger Fern-Hochschule

Lektorat

Prof. Dr. rer. pol. Claus Muchna

HFH · Hamburger Fern-Hochschule, Fachbereich Wirtschaft

Satz / Repro

Haussatz

Redaktionsschluss

Juli 2014

2. Auflage 2014

© HFH · Hamburger Fern-Hochschule, Alter Teichweg 19–23a, 22081 Hamburg

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und der Verbreitung sowie der Übersetzung und des Nachdrucks, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung der Hamburger Fern-Hochschule reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Gedruckt auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier.

Inhaltsverzeichnis

1 Ziel und Umfang der Projekt- bzw. Hausarbeit	4
2 Organisatorische Regelungen.....	5
2.1 Themenvorschlag und einzureichende Unterlagen.....	5
2.2 Themen- und Terminvereinbarung	6
2.3 Themenbestätigung.....	6
2.4 Abgabe der Projektarbeit	6
3 Bewertung der Projekt- bzw. Hausarbeit	8
3.1 Bewertungskriterien.....	8
3.2 Bewertungsbogen/Benotung der Arbeit.....	9
4 Besonderheiten von Gruppenarbeiten bei Projektarbeiten.....	12
Anlage 1: Themenvereinbarung für eine Projektarbeit/Hausarbeit	14
Anlage 2: Bewertungsbogen Projektarbeit/Hausarbeit	17

1 Ziel und Umfang der Projekt- bzw. Hausarbeit

Ziel der Projektarbeit

Mit der **Projektarbeit** soll die Fähigkeit nachgewiesen werden, Problemfelder aus dem Bereich der beruflichen Tätigkeit zu erkennen, daraus eine Aufgabenstellung für die Projektarbeit abzuleiten und Lösungen zu entwickeln, die Fachwissen und wissenschaftliche Methoden miteinander verknüpfen. Ziel ist es, einen Sachverhalt der Praxis strukturiert aufzubereiten und wissenschaftlich zu durchdringen. Sofern dies nicht unmittelbar realisierbar ist, sollen der Anwendungsbezug und die geforderte Transferleistung durch die Anwendung auf ein (konstruiertes) Beispiel oder ein reales Fallbeispiel vorgenommen werden. In jedem Fall sollen für ein (fiktives) praktisches Problem Lösungsansätze auf Basis erworbener theoretischer Erkenntnisse entwickelt werden.

Die Projektarbeit ist in Form einer wissenschaftlichen Hausarbeit anzufertigen.

Umfang der Arbeiten

Der Umfang der Projekt- bzw. Hausarbeit soll **15–20** Seiten betragen. Sämtliche Verzeichnisse, Anlagen und die Eigenständigkeitserklärung sind hierin nicht enthalten. In begründeten Ausnahmefällen kann in Absprache mit der Betreuerin (betreuenden Prüferin) bzw. dem Betreuer (betreuenden Prüfer)¹ der vorgegebene Umfang über- oder unterschritten werden. Dies muss auf dem Formular „Themenvereinbarung Hausarbeit/Projektarbeit“ (siehe **Anlage**) gekennzeichnet werden.

Welche formalen Aspekte bei der Erstellung der schriftlichen Arbeit zu beachten sind, ist dem Heft „Wissenschaftliches Arbeiten; Zitieren und Gestalten – Eine praktische Hilfe zum Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten“ zu entnehmen.

¹ Im weiteren Text wird stellvertretend der Begriff Betreuer verwendet.

2 Organisatorische Regelungen

2.1 Themenvorschlag und einzureichende Unterlagen

Der **Themenvorschlag** zur Projektarbeit erfolgt mit dem Formular „Themenvereinbarung Hausarbeit/Projektarbeit“. Er sollte eine Problemstellung aus dem beruflichen Umfeld zum Gegenstand haben. Der Themenvorschlag bedarf der Bestätigung durch den Fachbereich Wirtschaft. Der Themenvorschlag ist so zu bemessen, dass die Projekt- bzw. Hausarbeit in einem Zeitraum von **6 Wochen** erstellt werden kann.

Für den Themenvorschlag sind

- ein Exposé,
- ein Gliederungsentwurf und
- ein Entwurf einer Literaturliste

zu erstellen, in dem die Ausrichtung der Projekt- bzw. Hausarbeit dargestellt wird. Außerdem ist die Planung von Bearbeitungsbeginn und Abgabetermin vorzunehmen.

Ein ausgewogenes **Exposé** weist folgende Elemente auf:

- Begründung der Themenwahl mit Hinweis auf dessen praktische und/oder wissenschaftliche Relevanz und – insbesondere bezogen auf die Projektarbeit – Herstellung eines Bezuges zum beruflichen Tätigkeitsfeld des/der Studierenden (*Warum soll das Thema bearbeitet werden? Welcher Anlass liegt hierfür vor?*),
- Ausführungen zur Aufgaben-/Problemstellung und zur zentralen Fragestellung der Arbeit (*Worum geht es konkret? Worüber schreibe ich die Arbeit?*),
- Hinweise zur sachlich begründeten Ab- bzw. Eingrenzung des Themas (*Was wird aus welchen Gründen ausgeklammert? Welche Schwerpunkte werden aus welchen Gründen in der Arbeit betrachtet?*),
- Aussagen zum Ziel der Arbeit/der Untersuchung (*Was soll erreicht werden?*),
- kurze Erläuterung zur Vorgehensweise und Methodik der Arbeit (Gang der Untersuchung) inkl. Hinweis auf die theoretischen Grundlagen, die bei der Arbeit bzw. der Lösung der Aufgabenstellung herangezogen werden sollen (*Warum wird diese Vorgehensweise gewählt? Wie soll die Problemstellung damit gelöst werden?*),
- ggf. Aussage zum Verhältnis von Theorie und Praxis (hier wird ein ausgewogenes Verhältnis von der HFH als erstrebenswert angesehen),
- ggf. erwartete Ergebnisse der Untersuchung.

Grundsätzlich sollen in der Gliederung enthalten sein:

- ein Einführungskapitel (Einleitung) mit der Aufgaben-/Problemstellung, der zentralen Fragestellung, dem Ziel der Arbeit und der beabsichtigten Vorgehensweise,
- die Hauptgliederungspunkte für den theoretischen/praktischen Teil der Arbeit,
- eine Schlussbetrachtung und ggf. ein Ausblick.

Einzureichende Unterlagen

Für den Gliederungsentwurf ist in der Regel eine zweistufige Gliederung ausreichend. Dieser Gliederungsentwurf kann sich während der Bearbeitung der Projekt/Hausarbeit fortlaufend detaillieren und sich dabei dem Bearbeitungs-/Erkenntnisfortschritt folgend anpassen.

Entwurf Literaturliste

Der **Entwurf einer Literaturliste** soll darlegen, auf welcher Basisliteratur die Arbeit aufbauen soll und welche zentralen wissenschaftlichen Quellen für das Thema relevant sind.

2.2 Themen- und Terminvereinbarung

Nach der Abstimmung des Themenvorschlags ist das Formular „Themenvereinbarung Hausarbeit/Projektarbeit“ vom Schüler/Studierenden vollständig auszufüllen und vom Betreuer abzuzeichnen (Modulzuordnung soweit möglich).

Mit dieser Abzeichnung erklärt der Betreuer sein Einverständnis mit dem Themenvorschlag, dem Gliederungsentwurf, dem Exposé, dem Entwurf der Literaturliste sowie dem vorgesehenen Bearbeitungsbeginn und Abgabetermin und nimmt die Betreuung der Arbeit an. Alle genannten Unterlagen sind jeweils einzeln vom Betreuer zu signieren.

Diese Unterlagen sind beim Fachbereich Wirtschaft zur inhaltlichen Prüfung und Bestätigung einzureichen.

2.3 Themenbestätigung

Bei Einverständnis mit dem Themenvorschlag und den beigefügten Unterlagen erhalten der Betreuer sowie der Schüler/Studierende vom Fachbereich eine **Bestätigung** der Annahme der Themenstellung und der beigefügten Unterlagen. Auf dieser Grundlage sowie dem Bewertungsbogen (siehe Kapitel zur Bewertung) erkennt die HFH – Hamburger Fern-Hochschule bei Aufnahme eines Studiums im Studiengang Betriebswirtschaft eine positiv bewertete Projektarbeit als „Projektarbeit zum Hauptpraktikum“ an.

Nachbesserung bei Verweigerung der Bestätigung

Im Falle der **Verweigerung der Bestätigung** durch den Fachbereich erhalten der Betreuer und der Schüler/Studierende Hinweise und Informationen zur erforderlichen Nachbesserung bzw. Neueinreichung der Unterlagen.

2.4 Abgabe der Projektarbeit

Die Projekt-/Hausarbeit ist fristgerecht spätestens zum Ende des bestätigten Bearbeitungszeitraumes abzugeben. Die Arbeit muss eine **Eigenständigkeitserklärung** mit dem folgenden Wortlaut enthalten und muss mit Datum sowie Vorname, Zuname und Unterschrift der Verfasserin bzw. des Verfassers versehen sein.

Eigenständigkeitserklärung

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig und ohne unzulässige Hilfe Dritter und ohne Benutzung anderer als der angegebenen Hilfsmittel angefertigt habe. Insbesondere versichere ich, keinerlei entgeltliche Hilfe für die Themenfindung, -aufbereitung oder -recherche sowie für die Abfassung und Endredaktion meiner Arbeit in Anspruch genommen zu haben. Die aus anderen Quellen direkt oder indirekt übernommenen Daten und Konzepte sind unter Angabe der Quelle gekennzeichnet. Dies gilt auch für Quellen aus eigenen Arbeiten.

Ich versichere, dass ich diese Arbeit oder nicht zitierte Teile daraus vorher nicht in einem anderen Prüfungsverfahren eingereicht habe.

Mir ist bekannt, dass meine Arbeit zum Zwecke eines Plagiatsabgleichs mittels einer Plagiatserkennungssoftware auf ungekennzeichnete Übernahme von fremdem geistigem Eigentum überprüft werden kann.

Ich versichere, dass, falls meine Arbeit in elektronischer Form einzureichen ist, diese mit der gedruckten Version identisch ist.

Datum, Vorname Name

3 Bewertung der Projekt- bzw. Hausarbeit

3.1 Bewertungskriterien

Die Bewertung einer Projekt-/Hausarbeit erfolgt nach inhaltlichen und formalen Kriterien, die im Folgenden beschrieben werden.

Inhaltliche Kriterien

Bei den **inhaltlichen Kriterien** werden insbesondere bewertet:

Realisierung der Themenstellung

- Wie breit und tiefgreifend wurde das Thema behandelt, wie hoch ist demzufolge der Informationsgehalt?
- Wie ausgeprägt ist die Realisierung des Praxisbezuges? Wurden Erkenntnisse entwickelt, die in der Praxis verwertbar sind? Wie gut ist die Transferleistung zwischen der erarbeiteten theoretischen Basis und den Lösungsansätzen für eine konkrete Aufgabenstellung in der Praxis gelungen? Sind in der Arbeit klare, nachvollziehbare Bezüge zwischen den Elementen der theoretischen Basis und den praktischen Lösungsansätzen gegeben?
- Wurden stringente und nachweisbare Argumentations- und Beweisketten entwickelt, die fundiert begründet und damit frei von reinen Behauptungen, Mutmaßungen, Spekulationen und Widersprüchen sind?
- Ist durch logische und überzeugende Gedankenführung, durch strukturierten und übersichtlichen Aufbau der rote Faden der Darlegungen erkennbar? Wurde die Gedankenfolge aus dem Thema entwickelt?
- Sind – soweit in der Projekt-/Hausarbeit vorhanden – vorgenommene Berechnungen mathematisch korrekt?

Qualität der Quellenrecherche und -nutzung

- Wurde mit der Auswahl und Anzahl der recherchierten und verwendeten Quellen die theoretische Basis, die zu der bearbeiteten Themenstellung verfügbar ist, angemessen berücksichtigt?
- Wurden aktuelle Auflagen verwendet?
- Wurden neben „Standardwerken“ (Lehrbücher, Fachbücher) auch Artikel aus wissenschaftlichen Zeitschriften, Forschungsberichte, Dissertationen und Ähnliches herangezogen? Internetquellen sind dann als adäquate Quellen zu bewerten, wenn diese besonders aktuelle Tatbestände oder themenrelevantes Material aus der (Unternehmens-)Praxis zugänglich machen, die der publizierten wissenschaftlichen Literatur (noch) nicht zu entnehmen sind.
- Wurde deutlich, dass die Quellen inhaltlich durchdrungen und verstanden wurden und fand eine kritische Auseinandersetzung mit den Quellen statt? Oder wurden andere Meinungen nur referiert?
- Wurden die Quellen korrekt ausgewertet und ehrlich zitiert?

Plagiat

Besonders soll an dieser Stelle darauf hingewiesen werden, dass jeder Rückgriff auf fremdes geistiges Eigentum und somit alle Quellen, die zur Ausführung der Arbeit herangezogen wurden, in der Projekt-/Hausarbeit als solche zu kennzeichnen sind. Dies geschieht i. d. R. als wörtliches oder sinngemäßes Zitat in der Arbeit. Erfolgt dies nicht, liegt ein **Plagiat** vor. Ein nachgewiesenes Plagiat verstößt in

zentraler Weise gegen eine redliche wissenschaftliche Arbeitsweise und die Einhaltung des Urheberrechts, die beide für die Projekt-/Hausarbeit strengstens gefordert sind. Arbeiten, bei denen Täuschungen dieser Art aufgedeckt werden, gelten als nicht bestanden.

Einstufung des Sprachstils

- Ist die Ausdrucksweise in der Arbeit eindeutig, prägnant und treffend?
- Ist die Arbeit in einer wissenschaftlich angemessenen Sprache verfasst worden?
- Sind die dargestellten Sachverhalte verständlich, nachvollziehbar und in sich logisch formuliert?
- Sind auch die Ausführungen, die sich bei der Behandlung einer Fragestellung aus der Praxis ggf. auf ein konkretes Unternehmen beziehen, für einen „außenstehenden“ Leser verständlich und nachvollziehbar?

Bei den **formalen Kriterien** werden insbesondere bewertet:

Formale Kriterien

- Die konsequente Anwendung einer wissenschaftlich korrekten Gliederungssystematik und einer angemessenen Gliederungstiefe. Es soll bevorzugt eine Dezimalgliederung angewendet werden.
- Die Qualität der Abbildungen und Tabellen, die technisch sauber ausgeführt, zweifelsfrei lesbar und korrekt durchnummeriert sein müssen und in ihrer Bezeichnung zweifelsfrei den Inhalt wiederzugeben haben.
- Die Einhaltung der Regeln der Rechtschreibung, Grammatik und Interpunktion.
- Die konsequente Anwendung einer einheitlichen, wissenschaftlich korrekten Zitierweise.
- Einhaltung der Vorgaben für den Umfang der Projekt-/Hausarbeit. Dies dokumentiert die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge auf begrenzten Raum verständlich darzustellen und sich bei den Ausführungen auf wesentliche Elemente zu konzentrieren. Hierbei sind eventuelle genehmigte Unter-/Überschreitungen zu berücksichtigen.
- Vorhandensein der folgenden Verzeichnisse (sofern für die konkrete Arbeit erforderlich):
 - Verzeichnisse der Abbildungen und Tabellen,
 - Verzeichnis der Abkürzungen, ggf. separat der Symbole,
 - Quellenverzeichnis, ggf. separat Verzeichnis der Gesetze, Verordnungen u. Ä.
 - Verzeichnis der Anlagen.
- Vorhandensein der korrekt ausgeführten Eigenständigkeitserklärung.

3.2 Bewertungsbogen/Benotung der Arbeit

Für die Bewertung der Projekt-/Hausarbeit ist das Formular „Bewertungsbogen Projektarbeit-/Hausarbeit“ (siehe **Anlage**) anzuwenden.

Aus dem Bewertungsbogen sollen nicht nur die Gesamtbewertung und die Bewertung einzelner Bereiche und Kriterien deutlich werden, sondern auch, wo Stärken und Schwächen der Arbeit im Einzelnen gegeben sind.

Die Aussagen auf dem Bewertungsbogen sollen dem Schüler/Studierenden die Begründung für die Beurteilung der abgelieferten Arbeit transparent und nachvollziehbar offenlegen und im Weiteren Hinweise für zukünftige wissenschaftliche Arbeiten geben.

Ausfüllen des Bewertungsbogens

Der Aufbau des Bewertungsbogens folgt den oben beschriebenen inhaltlichen und formalen Kriterien zur Bewertung einer Projekt-/Hausarbeit. Für **jedes aufgeführte Kriterium** ist folgende Bewertung vorzunehmen:

Schritt 1

1. Einstufung in die im Bewertungsbogen angegebene (nicht notenmäßig zu interpretierende) 5-stufige Skala

--	entspricht nicht den Mindestanforderungen
-	entspricht lediglich den Mindestanforderungen
-/+	entspricht im Großen und Ganzen den durchschnittlichen Anforderungen
+	entspricht voll und ganz den Anforderungen
++	übertrifft deutlich die Anforderungen.

Schritt 2

2. Kurze Erläuterung der getroffenen Einstufung in der Spalte „Kommentar“ mit Angabe der festgestellten Stärken/Schwächen.

Schritt 3

3. Abschließend ist für die Projekt-/Hausarbeit eine zusammenfassende verbale Bewertung vorzunehmen und die Endnote der Projekt-/Hausarbeit festzulegen.

Notenschema

Die Projekt-/Hausarbeit wird nach folgendem **Notenschema** bewertet:

1 = sehr gut	Die Leistung ragt durch Eigenart, Wissensumfang und Form sowie durch Klarheit der Darstellung besonders hervor.
2 = gut	Die Leistung liegt nach Inhalt und Form erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen.
3 = befriedigend	Die Leistung entspricht in jeder Hinsicht durchschnittlichen Anforderungen.
4 = ausreichend	Die Leistung entspricht trotz vorhandener Mängel im Ganzen den Mindestanforderungen.
5 = mangelhaft	Die Leistung entspricht wegen erheblicher Mängel nicht mehr den Anforderungen.

Die Bewertung der Prüfungsleistung mit einer bestimmten Note ergibt sich aus dem Gesamteindruck, den die Prüferin/der Prüfer von der Prüfungsleistung hat. Die Note 2,0 (gut) bedeutet beispielsweise, dass die Leistung nach Inhalt und Form erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt. Es gibt **keinen festgelegten Umrechnungsschlüssel** zwischen der auf dem Bewertungsbogen aufgeführten Bewertung der Einzelkriterien mit „++“ etc. und der Bewertung der Prüfungsleistung.

Notenspektrum

Zur differenzierteren Bewertung können Zwischenwerte gebildet werden. Das Notenspektrum gestaltet sich dadurch wie folgt:

1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0
sehr gut		gut			befriedigend			ausreichend		nicht ausreichend
bestanden										nicht bestanden

Den ausgefüllten Bewertungsbogen (Original) erhält der Schüler/Studierende als Dokument zur späteren Beantragung der Anrechnung. Eine Kopie des Bewertungsbogens ist beim Fachbereich Wirtschaft einzureichen. Auf dieser Grundlage sowie der Themenbestätigung erkennt die HFH · Hamburger Fern-Hochschule bei Aufnahme eines Studiums im Studiengang Betriebswirtschaft eine positiv bewertete Projektarbeit als „Projektarbeit zum Hauptpraktikum“ an.

4 Besonderheiten von Gruppenarbeiten bei Projektarbeiten

Themenstellungen für die Projektarbeit können in Abhängigkeit vom Bearbeitungsumfang als **Gruppenarbeit von bis zu drei Schülern/Studierenden** bearbeitet werden. In diesem Fall müssen die Beiträge der einzelnen Bearbeiter abgrenzbar und individuell bewertbar sein.

Gruppenarbeiten weisen gegenüber Einzelarbeiten folgende **Besonderheiten** auf:

- Der von jeder Bearbeiterin/jedem Bearbeiter zu verantwortende Teil muss klar abgegrenzt und individuell bewertbar sein, er ist im Gliederungsentwurf und im Exposé namentlich auszuweisen. Die Anteile der einzelnen Gruppenmitglieder müssen annähernd gleich gewichtet sein.
- **Jedes** Gruppenmitglied hat das Formular zur Themenvereinbarung separat auszufüllen und vom Betreuer bestätigen zu lassen. Auf dem jeweiligen Formular sind die weiteren Bearbeiter/innen der Gruppenarbeit mit einzutragen.
- Der Umfang des Hauptteils (Textteil, ohne Verzeichnisse und Anhang) einer Gruppenarbeit ist in Abhängigkeit der Zahl der Bearbeiter/innen höher zu bemessen und anzusetzen (in der Regel ca. 15–20 Seiten pro Bearbeiter/in bei Projektarbeiten). Ob es im Einzelfall angemessen ist, den vorgegebenen Umfang zu über- bzw. zu unterschreiten, liegt im Ermessen des Betreuers (siehe Kapitel 1).
- Die Eigenständigkeitserklärung bezieht sich je Schüler(-in)/Studierende(r) auf ihrem/seinen entsprechend gekennzeichneten Teil der Arbeit.
- Bei der Bewertung von Gruppenarbeiten gelten die gleichen Bewertungskriterien wie bei Einzelarbeiten; dabei ist besonders wichtig, dass die jeweiligen Einzelleistungen zusammen mit der Einleitung und dem Schlussteil ein konsistentes, in sich schlüssiges Konzept ergeben. Jede Einzelleistung ist getrennt zu bewerten (Einzelnote), und es ist eine Gesamtbewertung der Gruppenarbeit (Gesamtnote) vorzunehmen.
- Für jede Bearbeiterin/jeden Bearbeiter ist ein eigener Bewertungsbogen auszufüllen, in dem die Bewertung der Einzelleistung (Einzelnote und Kommentar) und die ermittelte Endnote für die Bearbeiterin/den Bearbeiter eingetragen werden. Die Endnote für den jeweiligen Schüler/Studierenden der Gruppe ergibt sich als gewichtetes Mittel aus der Note des selbst bearbeiteten Teils (Gewichtung $\frac{2}{3}$) und der Note für die Gesamtarbeit (Gewichtung $\frac{1}{3}$). Dabei ist zu beachten, dass Durchschnittsnote immer auf eine Dezimalstelle hinter dem Komma ohne Rundung zu errechnen sind.
- Folgendes Beispiel verdeutlicht die **Notenermittlung für eine Gruppenarbeit**, bezogen auf **eine** Prüferin/einen Prüfer.

Beispiel Notenermittlung

Eine Gruppenarbeit von **drei Schülern/Studierenden** wird wie folgt bewertet:

Studierende	Bewertung
Studierende A	1,7
Studierende B	3,3
Studierende C	1,3
Gesamtnote	2,3

Aus dieser Bewertung ergibt sich für die einzelnen Bearbeiter/innen folgende Endnote der Gruppenarbeit:

	Einzelleistung	Gewichtung der Einzelleistung	Notenwert 1	Gesamtnote	Gewichtung der Gesamtnote	Notenwert 2	Endnotenwert
Studierende A	1,7	2/3	1,1	2,3	1/3	0,7	1,8
Studierende B	3,3	2/3	2,2	2,3	1/3	0,7	2,9
Studierende C	1,3	2/3	0,8	2,3	1/3	0,7	1,5

Anlage 1: Themenvereinbarung für eine Projektarbeit/Hausarbeit

Themenvereinbarung



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

HFH · Hamburger Fern-Hochschule
– Prüfungsamt –
Postfach 76 05 64
22055 Hamburg

Anmeldung per Fax: +49 (0)40 35094310

Hausarbeit / Projektarbeit

Bitte in Blockschrift ausfüllen.

Angaben zur Person

Akademischer Grad*	Matrikel-Nr.
Vorname	Name
Telefon	E-Mail
Studiengang	

* Anzugeben, wenn bereits ein Hochschulstudium erfolgreich abgeschlossen wurde. In diesem Fall ist eine Kopie der Urkunde einzureichen, falls noch nicht erfolgt.

Betreuende Prüferin / Betreuender Prüfer

<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	Akademischer Grad
Vorname	Name
Straße / Hausnummer	PLZ Wohnort
Telefon	Land
E-Mail	

Der **Titel** der Arbeit ist wörtlich – ohne Auslassung oder Abkürzung eines Wortes – einzutragen.



Themenvereinbarung

Die Arbeit ist folgendem Modul inhaltlich zuzuordnen:

Bearbeitungsbeginn

Abgabetermin

Weitere Bearbeiter(innen) einer Gruppenarbeit, sofern eine Gruppenarbeit gemäß Prüfungsordnung zugelassen ist.

Es ist von jedem Bearbeiter ein gesondertes Themenvereinbarungsformular einzureichen.

2.

Vorname

Name

Matrikel-Nr.

3.

Vorname

Name

Matrikel-Nr.

Dieses Formular ist mit der **Unterschrift** des betreuenden Prüfers an das Prüfungsamt der HFH zu senden. Zusätzlich sind der **Gliederungsentwurf**, das **Exposé** und das vorläufige **Literaturverzeichnis** – jeweils vom betreuenden Prüfer abgezeichnet – beizufügen. Bei Gruppenarbeiten ist im Gliederungsentwurf und im Exposé der von jedem Bearbeiter zu verantwortende Teilbereich **namentlich** auszuweisen.

- Die vorgegebene Seitenzahl wird überschritten werden. Ein formloser Antrag unter Angabe der Gründe, der gewünschten Seitenzahl und mit der Unterschrift des betreuenden Prüfers liegt bei.
- Diese Arbeit darf infolge vertraulich zu behandelnder Informationen und Daten **nicht** an Personen ausgehändigt werden, die nicht am Verfahren beteiligt sind (**Sperrvermerk**).

Matrikel-Nr.:

2/3



Themenvereinbarung

Mir ist bekannt, dass meine Arbeit zum Zwecke eines Plagiatsabgleichs mittels einer Plagiatserkennungssoftware auf ungekennzeichnete Übernahme von fremdem geistigem Eigentum überprüft werden kann.

Beachten Sie bitte: Bei Vorliegen eines Täuschungsversuchs wird die Arbeit mit „nicht ausreichend“ bewertet, in schwerwiegenden Fällen wird die Exmatrikulation ausgesprochen.

Ort und Datum

Unterschrift Studierende(r)

Hiermit erkläre ich mich bereit, als Prüfer(in) für diese Arbeit bestellt zu werden.

Die Themenvereinbarung wird bestätigt.

Ort und Datum

Unterschrift betreuende Prüferin/betreuender Prüfer

Wird von der HFH ausgefüllt

Das Thema dieser Arbeit wird bestätigt. Hiermit erfolgt die Prüferbestellung für diese Arbeit.

Hinweis

Ort und Datum

Unterschrift Dekan(in)

Matrikel-Nr.:

3/3

Anlage 2: Bewertungsbogen Projektarbeit/Hausarbeit

Bewertungsbogen



UNIVERSITY
OF APPLIED SCIENCES

Projektarbeit (Bachelor)

Prüfungskennzeichen

Bitte in Blockschrift ausfüllen.

Studierende(r)

Vorname

Name

Matrikel-Nr.

Studienzentrum

Prüfer(in)

Frau Herr

Vorname

Akademischer Grad

Name

Weitere Bearbeiter(innen) bei Gruppenarbeit

Vorname	Name	Matrikel-Nr.
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Thema

Folgende Noten können nach der Prüfungsordnung vergeben werden:

1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0
sehr gut		gut			befriedigend		ausreichend		nicht ausreichend	

Die Endnote der Gruppenarbeit wird nach einem gesonderten Verfahren berechnet.

Bewertung Einzelarbeit

, Note

Ort und Datum

Unterschrift Prüfer(in)

Bewertung Gruppenarbeit

, Einzelnote , Gesamtnote/Gruppenarbeit , Endnote

Ort und Datum

Unterschrift Prüfer(in)

1/2

Bewertung						
<div style="position: absolute; top: 50%; left: 50%; transform: translate(-50%, -50%); opacity: 0.1; font-size: 100px; pointer-events: none;"> Muster </div>						
Anmerkung: Weitere Ausführungen gerne auf gesonderten Seiten.						

Bewertungsbogen						
Inhaltliche Kriterien	--	-	-/+	+	++	Kommentar
Realisierung der Themenstellung						
Informationsgehalt						
Realisierung Praxisbezug						
Gedankenführung („roter Faden“)						
Argumentations- und Beweisketten						
Korrektheit von Berechnungen						
Quellenrecherche und Quellennutzung						
Qualität der ausgewählten Quellen						
Angemessene Quantität						
Korrektheit der Auswertung, ehrliche Zitierung und Verständnis						
Kritische Auseinandersetzung						
Einstufung des Sprachstils						
Ausdrucksweise (eindeutig, prägnant und treffend)						
Formulierung (verständlich, in sich logisch)						
Satzverknüpfungen (sprachlich und logisch)						
Satzfolgen (Widerspiegelung adäquater Gedankenabläufe)						
Formale Kriterien*						
Regeln der Rechtschreibung						
Grammatik und Zeichensetzung						
Einhaltung der Hinweise für den Satzsatz						
Konsequente Gliederungsklassifikation						
Angemessene Gliederungstiefe						
Qualität von Abbildungen und Tabellen (Ausführung, Nummerierung und Bezug zum Inhalt)						
Korrekte Zitierweise						
Abgabe der Eigenständigkeitserklärung						<input type="checkbox"/> liegt vor <input type="checkbox"/> liegt nicht vor

* Bei schwerwiegenden Verstößen gegen Standards des wissenschaftlichen Arbeitens ist die Hausarbeit mit „nicht ausreichend“ zu bewerten. Bei Verstößen gegen formale Kriterien, die Rückwirkungen auf die Qualität der Hausarbeit haben, ist eine Abwertung der Note um 0,3 vorzunehmen.